

Informationsblatt der Gemeinde Stils

Nr. 15 - Juli 2012



Stils - Trafoi - Sölden - Außersölden - Gomagoi - Höfe - Stilsenbrücke



In dieser Ausgabe (Juli bis Dezember 2012):

1. Beschlüsse des Gemeinderates
2. Beschlüsse des Gemeindeausschusses
3. Mitteilungen aus dem Gemeindeamt:
 - Melde- und Standesamt
 - Steueramt
 - Bauamt
 - Fraktion Stilfs
4. Vereine, Verbände usw.

1. Beschlüsse des Gemeinderates

Der Gemeinderat hat sich im ersten Halbjahr 2 Mal getroffen und 25 Beschlüsse gefasst. Die wichtigsten waren:



- ⇒ Genehmigung der Abschlussrechnung 2011 der FFW Sulden (ca.46.000 €) und FFW Stilfs (32.000 €).
- ⇒ Genehmigung der Abschlussrechnung 2011 der Gemeinde Stilfs.
- ⇒ Übertragung des Verwaltungsüberschusses (340.000 €) aus dem Haushalt 2011.
- ⇒ Der Überschuss wird im Jahr 2012 verwendet für:
 - Vorprojekt zum Gemeindehaus (51.000 €)
 - Straßen und Plätze (5.000 €)
 - Enteignung des Grundes beim ehemaligen Hotel Tannenheim (106.000 €)
 - Kanalisation in Pazleida (Leitung Weißwasser nach Stilfserbrücke, 40.000 €, Planung 10.000 €)
 - Leitung Seilbahn Sulden (20.000 €)
 - Abschluss Jugendhaus (5.000 €)
 - Friedhöfe in Sulden und Stilfs (80.000 €)
 - Zivilschutzplan (15.500 €)
 - Kinderspielplatz Sulden (5.000 €)

- ⇒ Ersetzt wurde der zurückgetretene Gemeinderat Ortler Hugo durch Charlotte Holzer (die Nächstgewählte auf der SVP – Liste)
- ⇒ In der Gemeindebaukommission ersetzt Dr. Heinrich Schwarz die bisherige Vertreterin Dr. Raffela Stocker
- ⇒ Der Rat hat das Projekt zur Errichtung einer Trennkanalisation und zur Sanierung der Trinkwasserleitung im Ortsteil „Forstsstraße“ in Sulden genehmigt. Das Projekt von Dr. Georg Bauer sieht Ausgaben von 396.889 € vor. Zur Erinnerung: Alle Vorprojekte, die mehr als 300.000€ überschreiten, müssen laut Gemeindegemeinschaft vom Gemeinderat beschlossen werden. Darunter kann der Gemeindeausschuss entscheiden.

⇒ Genehmigung der Vereinbarung bezüglich des Gemeindepolizeidienstes: Die Vinschger Gemeinden haben eine Vereinbarung über einen gemeinsamen, übergemeindlichen Polizeidienst getroffen. Die Vereinbarung gilt vom 01.07.2012 und geht bis zum 30.06.2017. Die geleisteten Dienste kosten die Gemeinde einen Stundensatz von 40 €. Ab dem 1. Juli werden also auch im Gemeindegebiet wieder Kontrollen durchgeführt.



- ⇒ Verordnung über die Hausabfälle: Die Gemeinde hat die vom Bezirk ausgearbeitete Verordnung (59 Seiten lang!) über die Hausabfälle und

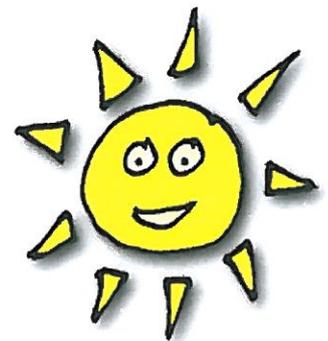


Sonderabfälle genehmigt. Für die Privaten ändert sich nichts, die Abfälle werden wie bisher entsorgt. Betriebe, Wirtschaftstreibende, Standbetreiber, Bauern usw. können ihre Abfälle jedoch nicht mehr einfach nach Glurns zur Mülldeponie bringen. Dort werden diese nicht mehr angenommen. Vorher muss das neue Formular in der Gemeinde ausgefüllt und abgeholt werden, dieses muss dann bei der Müllabgabe in Glurns vorgewiesen werden.

- ⇒ Die Ernennung des neuen Rechnungsprüfers Christian Knoll anstelle von Reinstadler Philipp für die Abschlussrechnung der Fraktion Sulden wurde notwendig.
- ⇒ Der Bauleitplan für folgende Grundparzellen in Sulden wurde in „Zone für touristische Einrichtung – Beherbergung“ geändert: Gp.2744/1 und Gp. 2845/1 . Vershoben wurde ein Teil der Wohnbauzone B1 auf die Gp. 2847/3.
- ⇒ Änderungen am Bauleitplan und des Wiedergewinnungsplanes im Dorf (Unterkirch/Außerwinkel), damit eine zukünftige geänderte und erweiterte Bebauung ermöglicht wird. (Arch. Kapeller Christian, Arch. Thoma Martin)
- ⇒ Abgeändert wurde der Fachplan der Aufstiegsanlagen und Skipisten bezüglich des geplanten und eingetragenen Sesselliftes „Sulden“ mit der dazugehörigen Skipiste.

Welche Vorhaben stehen heuer noch an oder sind bereits in Gang?

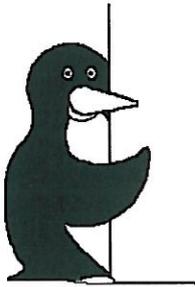
- Anfang Juli sind die Holzabfälle beim ehemaligen Hotel Tannenheim entsorgt, der Bauschutt kann aller Voraussicht nach in Trafoi als Auffüllmaterial (in der Nähe des Campings) verwendet werden; hier sind noch einige Details zu klären. Die Verwaltung wird das Enteignungsverfahren einleiten und den Grund noch im Sommer ablösen.
- Sulden – Forststraße: Neuverlegung der Trennkanalisation und der Trinkwasserleitung in diesem Abschnitt.
- Fassung der Schönleitentalquellen, Errichtung des neuen Hochbehälters und Verbindungsstück zur Ortstrinkwasserleitung wird wegen des verstärkt auftretenden Arsenaufkommens an den „Hirschbadquellen“ vorgezogen und 2012 abgeschlossen.
- Die Projektierung und Bauleitung des Friedhofs wurde an Arch. Gapp Arnold übergeben. (19.938 €); das Schätzungsgutachten um den benötigten Grund abzulösen wurde an Patscheider & Partner (ca. 1.300 €) vergeben; den Teilungsplan, um den benötigten Grund abzugrenzen, hat das Büro Niederfriniger Theodor ausgearbeitet (2.013 €); im September werden die Arbeiten ausgeschrieben.
- Die aktuellen Kosten für den Hauptsammler der Seilbahn Sulden sind inzwischen überprüft worden und entsprechen größtenteils noch denen aus dem Planungsjahr 2006. Die Gemeinde kann nun im Zuge der Grabungsarbeiten der LEWA KG auch die vorgesehenen Rohre einlegen. Die gemeinsame Arbeitsdurchführung erspart der Gemeinde auf dem vorgesehenen Abschnitt (vom Kraftwerk LEWA bis zur Legerwand) ungefähr 51.000 €.
- Die durchgeführten Rauchproben (Fa. Geo OHG) und Vermessungen/Bestandsaufnahme (Patscheider & Partner) für insgesamt 16.259 € in Pazleida haben gezeigt, dass das Leitungsnetz in einem noch schlechteren Zustand ist als befürchtet. Die Arbeiten zur Sanierung werden anderen Projekten vorgezogen.



- Mit den Planungen für die Totenkapelle in Stilfs wurde das Büro Patscheider & Partner beauftragt. Die Spesen für Projektierung, Bauleitung und Sicherheitskoordination belaufen sich auf 22.741 €. Die Arbeiten werden im September ausgeschrieben.



2. Beschlüsse des Gemeindefausschusses (Auszüge)



Der Gemeindefausschuss hat circa 100 Beschlüsse im ersten Halbjahr gefasst. Die wichtigsten – aufgeteilt nach Fraktionen - waren:

Für das gesamte Gemeindegebiet:

- ⇒ Trinkwasseranalysen im Jahr 2012: Fa. Eco-Center AG (2.700 €)
- ⇒ Schneeräumung: Fa. Frank Alois (ca. 13.000 €); Fa. Abertegger Oswald (471 €)
- ⇒ Übernahme der Unfallversicherung der ehrenamtlichen Mitarbeiter der Bibliotheken.
- ⇒ Hauspflegedienst (2011 und Akontozahlung 2012): ca. 10.000 €
- ⇒ Personalkosten Jugenddienst Obervinschgau (2011 und Akontozahlung 2012): ca. 22.000 €
- ⇒ Kosten für das Vinschger Radwegenetz (3.230 €). Jede Gemeinde im Vinschgau ist anteilmäßig am Radnetz beteiligt.

Stilfs Dorf:

- Jugendhaus: Bezahlung der Natursteinmauer: Fa. Zischg OHG (26.871 €), Grabungsarbeiten zur Verbindung wurde mit der Heizanlage der Feuerwehr (6.537 €); Malerarbeiten an Fa. Schöpf Edmund (ca. 16.000 €); Bodenlegerarbeiten Fa. Kofler Franz (1.933 €); Bodenbeschichtungen Fa. Alber Invest (3.532 €); Hydraulikerarbeiten Fa. Thanei Patrick (ca. 26.500 €); kleinere Zusatzarbeiten für ca. 5.500 € an verschiedene Firmen; Pflasterarbeiten Fa S.A.P. (13.987 €); statische Projektierung an Patscheider & Partner (4.515 €); Elektrikerarbeiten(10.534 €); Endabrechnung der Baumeisterarbeiten an Fa. Zoderer (ca. 114.000 €); Endabrechnung der Zimmermannsarbeiten: Fa. Lechner (ca. 54.000 €); Bautischlerarbeiten Fa Bauservice Vinschgau (ca. 14.300 €)
- ⇒ 1. Baufortschritt der Straße nach Faslar: Fa. Mair (181.000 €)



Sulden/Außersulden:

- ⇒ 1. Baufortschritt zur Errichtung des Wendeplatzes: Fa. Paulmichl & Prugger (ca. 71.000 €), die Endabrechnung beläuft sich auf 97.651 + MwSt.; Erweiterung der öffentlichen Beleuchtung an EW-Stilfs (ca. 3.400 €);
- ⇒ 3. Baufortschritt zur Errichtung des Hauptsammlers St. Gertraud: Fa. Mair (32.065 €)
- ⇒ Sanierung der öffentlichen Garagen: Howa (ca. 8.800 €), Fa. HolzbauLechner (ca. 19.000 €), weitere Baumeisterarbeiten für ca. 5.800 €; Fa. Pircher Christian (6.585 €)
- ⇒ Zusätzliche technische Ausstattung zur Reduzierung des Arsengehaltes in Außersulden: Fa. Torggler und Fa. Ladurner (6.500 €); außerdem Arbeiten der Fa. ATC aus Obrigheim (D) für 8.000 €.
- ⇒ Überprüfung des Projektes bei der Forststraße: 2.519 € (Arch. Andretta Alexander) Seit kurzer Zeit muss die Gemeinde eingereichte Projekte noch einmal von einem anderen Techniker überprüfen lassen. Nach der erfolgten Überprüfung hat der Ausschuss das Projekt von Ing. Baur Georg genehmigt. Der Kostenvoranschlag beläuft sich auf 396.889 € (223.919 € für die Trennkanalisation, 172.970 € für die Trinkwasserleitung)
- ⇒ Außerordentliche Instandhaltungsarbeiten an der Tennishalle: Holzbau Lechner (3.999 €)
- ⇒ Die Trinkwasserleitung Sulden – St. Gertraud in Eigenregie: Materialkosten 21.177 € (Fa. Torggler), Grabarbeiten an Fa. Abertegger (ca. 18.000 €), Schlosserarbeiten an Fa. Ladurner Karl (ca. 2.400 €), Sicherheitskoordination an Ing. Bauer Georg (ca. 2.500 €)





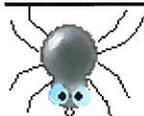
⇒ Asphaltierungsarbeiten: Fa. Mair (14.737 €)

Trafoi/Stilfserjoch:

- ⇒ Endabrechnung der Hangsicherung in Trafoi: Da einige Arbeiten direkt von der Gemeinde erledigt werden mussten, reduziert sich der Betrag um 5.000 € auf 71.525 + IVA (Fa. Wallnöfer Erich); Bauleitung und Sicherheitskoordination Ing. Josef Alber (5.108 €)
- ⇒ Ausarbeitung der technischen Unterlagen zur Beantragung einer Trinkwasserkonzession: Patscheider & Partner (3.271 €) Da Arsenprobleme bei den Hirschbadquellen auftraten, musste ein neuer Bereich des Schönleientales in Betracht gezogen werden. 
- ⇒ Provisorische Parkfläche beim ehemaligen Hotel Tannenheim: Fa Mair OHG (8.674 €)
- ⇒ Der Ausschuss hat beschlossen, dass die Projektierung der Trinkwasserleitung (die Erarbeitung des Vorprojektes und des Ausführungsprojektes mitsamt Bauleitung, Aufmaß, Abrechnung und Sicherheitskoordination) mittels Verhandlungsverfahren unter Anwendung des günstigsten Preises vergeben wird. Auf das Einreichprojekt wird aus Kostengründen verzichtet. Die Kosten dürfen die Summe von 98.864 + MwSt. nicht überschreiten.

Gomagoi/Stilfserbrücke)

⇒ Straßeninstandhaltung: Fa. Mattivi (5.129 €)



Gemeindekosten für Müll und Abwasser

Die Kosten für den Müllsammeldienst 2011 belaufen sich auf 112.119 € Der Kostenvoranschlag 2012: 132.990 €
Kostenanteil für die Kläranlage Prader Sand 2011: ca. 36.000 € Kostenvoranschlag 2012: 37.210 €
Kostenanteil für die Kläranlage Sulden 2011: ca. 170.000 € Geschätzte Kosten 2012: ca. 190.000 €
Kosten für die Kläranlage auf dem Stilfser Joch 2011: ca. 44.000 € Kostenanteil 2012: ca.44.000 € Die Kosten auf dem Joch werden nach folgendem Schlüssel berechnet: 50,20 % - Gemeinde Stilfs, 49,80 % - Gemeinde Bormio.

3. Mitteilungen aus dem Gemeindeamt

Melde- und Standesamt

Wähler (Stand 31.12.2011)

Männer	542
Frauen	540
insgesamt	1.082



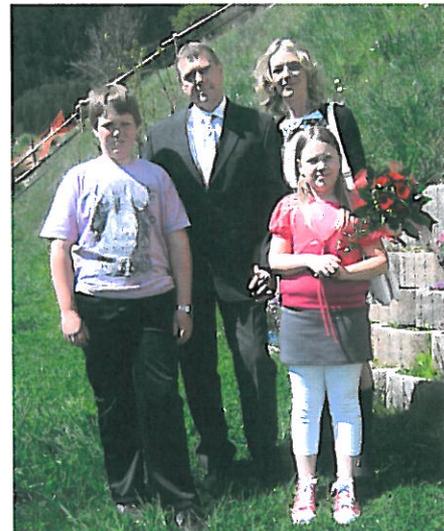
Im ersten Halbjahr 2012 sind **Leoni** aus Stilfs Höfe, **Samuel** und **Elias** aus Sulden, **Talin** und **Alina** aus Trafoi, **Max** und **Tommy** aus Stilfs Dorf geboren. Die Gemeindeverwaltung Stilfs überbringt den Eltern herzliche Glückwünsche. (N.B. Es werden immer nur jene Kinder angegeben, die in den Geburtenregistern der Gemeinde Stilfs eingetragen sind!)

Ich glaube, die Kinder sehen die Dinge so, wie sie immer gewesen sind, mit oder ohne Strumpfbänder - die Seele der Kinder und ihre Bedürfnisse haben sich nicht verändert. (Astrid Lindgren)

Den Bund der Ehe vor dem Standesbeamten und Bürgermeister der Gemeinde Stilfs sind 2 hier ansässige Paare eingegangen. Ein Hoch den Brautleuten Karlheinz mit Germana und Ulrich mit Alexandra!



*Ulrich und Alexandra
11.05.2012*



*Karlheinz und Germana mit Lukas und Melanie
04.05.2012*

Wenn der Mann das Amt hat und die Frau den Verstand, dann gibt es eine gute Ehe.
(Marie von Ebner-Eschenbach)

Ich habe drei Haustiere, die dieselbe Funktion erfüllen wie ein Ehemann: einen Hund, der jeden Morgen knurrt, einen Papagei, der den ganzen Nachmittag lang flucht, und eine Katze, die nachts spät nach Hause kommt. (Marie Corelli)

Gedanken zwei bekannter Frauen zur Ehe.



Leider gab es auch 4 Unfalltote am Berg, alle nicht aus Stilfs stammend. Von der Gemeinde Stilfs stammend gedenken wir folgender Toten: Gutgsell Theresia, Pinggera Irma und Pinggera Josef.

Am 17. April 2012 ist unser Ehrenbürger und Seniorchef der Seilbahnen Suldner GmbH und Trafoi GmbH, Kommerzialrat Klaus Walter Josef verstorben. Seine einfühlsame und stets liebenswürdige Art, seine inneren Werte und seine besondere Wertschätzung seinen Angestellten, sowie dem Land und den Leuten gegenüber, zeichneten ihn besonders aus. Mit ihm verlieren wir einen großen Visionär, der seine Vorhaben stets umgesetzt hat. Mit großer Betroffenheit hat eine große Anzahl von Bürgern der Gemeinde Stilfs an der Trauerfeier in Lochau bei Vorarlberg teil genommen.

Der Herr gebe allen Verstorbenen die ewige Ruhe!

Ihr, die ihr mich so geliebt habt, seht nicht auf das Leben, das ich vollendet habe, sondern auf das, welches ich beginne.
(Aurelius Augustinus)

BEVÖLKERUNGSENTWICKLUNG DER LETZTEN 11 JAHRE

JAHR	GESAMTBEVÖLKERUNG			GEBURTEN			VERSTORBENE		
	Insgesamt	M	W	Insgesamt	M	W	Insgesamt	M	W
2000	1.300	654	644	16	10	5	12	6	6
2001	1.324	666	658	14	5	9	5	3	2
2002	1.313	674	639	10	5	5	14	5	9
2003	1.304	665	639	16	8	8	10	4	6
2004	1.300	663	637	14	9	5	11	7	4
2005	1.279	658	621	12	6	6	13	8	5
2006	1.265	648	617	13	7	6	14	7	7
2007	1.262	646	616	7	2	5	10	3	7
2008	1.250	640	610	11	5	6	18	10	8
2009	1.228	624	604	5	2	3	11	6	5
2010	1.215	618	597	8	3	5	14	8	6
2011	1.199	608	591	6	3	3	12	4	8
2012*	1.203	614	589	7	5	2	3	0	3

* stand zum 31.05.2012

Die ersten provisorischen Daten der Volkszählung 2011 belegen, dass die Südtiroler Bevölkerung im Vergleich zur Volkszählung 2001 in fast allen Teilen des Landes zugenommen hat. Den stärksten Zuwachs an Familien verzeichneten die Gemeinden Kuens (+44,1%), Andrian (+42,2%), Plaus (+26,9%), Burgstall (+22,9%) und Gargazon (+22,0%).

Nur in 13 Gemeinden wurde eine Abnahme der Bevölkerung festgestellt. Drei Gemeinden davon verzeichnen einen Rückgang von mehr als fünf Prozent; in den übrigen Gemeinden sind die Rückgänge sehr bescheiden. Die größten Verluste entfallen auf die Gemeinden Stilfs (-9,2%), Proveis (-7,3%) und Schnals (- 5,7%). (ASTAT, Demographische Struktur, 13.06.2012)



Die ältesten BürgerInnen von Stilfs:

Schöpf Karl Ludwig	Trafoi	1914
Thöni Maria	Trafoi	1916
Ortler W.we Sailer Josefa Maria	Trafoi	1917
Wimmer W.we Angerer Anna	Trafoi	1920
Leonhadtsberger W.we Pinggera Wilhelmine	Stilfs	1920
Thöni Ida	Trafoi	1921
Trafoier Anna	Stilfs	1921
Platzer Andreas	Stilfs	1921
Wieser W.we Zischg Anna	Gomagoi	1921
Lingg W.we Marseiler Erna	Stilfs Drof	1921
Zischg W.we Haas Rosa	Stilfs Höfe	1922
Nallinger W.we Angerer Renate	Sulden	1922
Regele W.we Dangl Paulina	Sulden	1922
Platzer Othmar	Stilfs	1922
Kaserer W.we Matzohl	Stilfserbrücke	1922

- Nicht der Mensch hat am meisten gelebt, welcher die höchsten Jahre zählt, sondern der, welcher sein Leben am meisten empfunden hat. (Jean-Jacques Rousseau)
- Als ich jung war, hielt ich 60jährige für eine andere Sorte Mensch. Jetzt glaube ich, 20jährige sind eine andere Sorte. (Henry A. Kissinger)





Steueramt

ENTSORGUNG DER DEM HAUSMÜLL GLEICHGESTELLTEN SONDERABFÄLLE

Ab 01.07.2012 werden bei der Anlieferung von Abfällen im Abfallwirtschaftszentrum in GLURNS sowie im Recyclinghof in SULDEN die Vorgaben der Verordnung über die Bewirtschaftung der den Hausabfällen gleichgestellten Sonderabfälle umgesetzt.

Für die Abgabe von verwertbaren Abfällen (Karton, Papier, Glas, Dosen, Hohlkörper, Eisen, Reifen, Holz, Polystyrol, kleine Mengen von Bauschutt und kleine Mengen von Sperrmüll) müssen die **BETRIEBE** (nicht Privatpersonen!) eine diesbezügliche Vereinbarung mit der Gemeinde abschließen. Also vor der Abgabe zuerst ins Steueramt der Gemeinde kommen.

DIE NEUE GEMEINDEIMMOBILIENSTEUER IMU

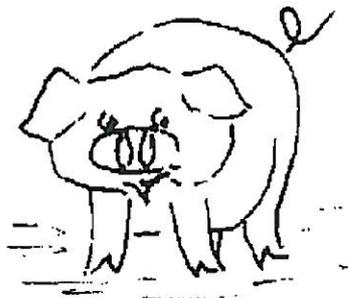
Bei der neuen Immobiliensteuer IMU, welche ab 2012 die ICI ersetzt, musste die Gemeinde bei der Berechnung für die erste Rate (diese war am 18.06.2012 fällig) die vom staatlichen Gesetz vorgesehenen Hebesätze anwenden, und zwar:

- 4,0 Promille für die Hauptwohnung und Zubehör (abzüglich des Freibetrages von 200,00 € und für jedes Kind unter 26 Jahren von 50,00 €)
- 7,6 Promille für alle anderen Immobilien (für diese Liegenschaften sind 3,8 Promille direkt an den Staat zu bezahlen)

Für die zweite Rate, **welche am 17.12.2012 fällig** wird, kommen die von der Gemeinde innerhalb September 2012 festzulegenden Hebesätze und Freibeträge zur Anwendung. Bei der Berechnung der 2. Rate wird der im Juni 2012 mit der ersten Rate eingezahlte sogenannte Akontobetrag berücksichtigt.

ACHTUNG:

Alle landwirtschaftlichen Gebäude - einschließlich Wohngebäude - welche zur Zeit keinen Ertrag aufweisen, müssen bis spätestens 30.11.2012 ins Gebäudekataster eingetragen werden (hierfür ist ein Techniker zu beauftragen). Aus diesem Grund ist für diese Gebäude die IMU erst im Dezember 2012 einzuzahlen.



IMU – zum größten Teil eine Staatssteuer! 3,8 Promille der Steuer aus den Immobilien gehen direkt an den Staat, zusätzlich müssen die Gemeinden weitere Anteile der eingehobenen IMU (ca. 16 Mio. Euro) abführen. Um die ordentliche Verwaltung der Gemeinde gewährleisten zu können, muss sie über die IMU mindestens die Einnahmen gemäß der ehemaligen ICI erzielen. Das bedeutet, dass der Spielraum der Gemeinderäte, Steuererleichterungen zu beschließen, sehr gering ist.



Bauamt:

<p>BAUKONZESSIONEN erstes Halbjahr 2012</p>
--

<i>Name</i>	<i>Bauvorhaben</i>
Angerer Armin Lechner Astrid	Varianteprojekt zur energetischen Sanierung des Wohnhauses in Stilfs Dorf Nr. 14, Bp. 533, K.G. Stilfs
Pichler Thomas Dalla Torre Karin,	Sanierung und Umbau des bestehenden Wohnhauses in Stilfs Dorf Nr. 37, Bp. 36, Gp. 26, K.G. Stilfs
Webhofer Frieda Gapp	3. Varianteprojekt zur qualitativen Erweiterung des Gastbetriebes Hotel-Restaurant-Bar „Alpenhof“ in Sulden Nr. 68: Errichtung einer Kurabteilung und einer Terrasse, interne Umbauarbeiten, sowie Durchführung von Brandschutzmaßnahmen, auf der Bp. 705, Gp. 2806/13, K.G. Stilfs
Tschenett Maria Filomena	Errichtung eines unterirdischen Gaslagertanks (GPL - 1750 Liter) in Stilfserbrücke Nr. 9 auf der Bp. 366/1, mat. Ant. 1, Gp. 3316/2, K.G. Stilfs
Sport Robert GmbH	Errichtung eines unterirdischen Gaslagertanks (GPL - 1650 Liter) in Sulden Nr. 84 auf der Bp. 763, K.G. Stilfs
Zischg Karl	Errichtung eines kleinen Stadels in Stilfs, „Faslar“, auf der Gp. 833, K.G. Stilfs
Eigenverwaltung B.N.R. Stilfs	Verlängerung des Waldweges „Ochsenberg“ in Stilfs auf der Gp. 504/1, K.G. Stilfs
Gemeinde Stilfs	Umbau und Erweiterung des bestehenden Jugendraumes mit Terrassenaufbau und Unterstellplatz auf der Bp. 443, Gp. 885/2, 885/5, K.G. Stilfs
Autonomen Provinz Bozen - Südtirol, Bauerhaltung	Sanierung der Dachfläche der Festung „Gomagoi“, Bp. 381/1, K.G. Stilfs
Angerer Martin	Einbau einer Photovoltaikanlage am Dach des bestehenden Wirtschaftsgebäudes in Stilfs Höfe Nr. 21 auf den Gp. 1571, 1573 der K.G. Stilfs
Haas Wilhelm	Einbau einer Photovoltaikanlage am Dach des bestehenden Wirtschaftsgebäudes in Stilfs Höfe Nr. 7 auf der Bp. 961 der K.G. Stilfs
Pension Restaurant Montana des Wunderer Manfred & Co. OHG	Qualitative und quantitative Erweiterung des Gastbetriebes Gasthof-Restaurant-Bar „Montana“ in Sulden Nr. 98, Bp. 725, Gp. 2847/9, K.G. Stilfs
Dr. Hofer Josef	Energetische Sanierung des bestehenden Wohnhauses in Stilfs Dorf Nr. 26, Bp. 21/1, K.G. Stilfs
LEWA GmbH	Sanierung des Wasserkraftwerkes „Legerwand“ in Sulden am „Suldenbach“ (Nr. A.400) auf verschiedenen Grundparzellen und auf der Bp. 955 (Krafthaus) der K.G. Stilfs
Pfarrei Maria Heimsuchung in Trafoi	Restaurierung der Pfarrkirche Maria Heimsuchung in Trafoi auf der Bp. 396, K.G. Stilfs

Zudem wurden verschiedene Bauermächtigungen für Innenarbeiten, Isolierungen, Dacherneuerungen, Austausch von Fenstern und Türen, und Außeneingriffe bescheidenen Ausmaßes, sowie verschiedene Bauermächtigungen im Sinne des Landschaftschutzgesetzes (sogenannte „Bagatelleingriffe“, z.B. Verlegung von Leitungen, geringfügige Planierungen usw.) erteilt.



Eigenverwaltung B.N.R. Stilfs (Fraktion)



⇒ Bau der Verlängerung des bestehenden Waldweges in der Örtlichkeit "Ochsenberg" von "Prawaischg" über das "Fatiratal" und "Lichtental" bis zum "Valdalatz". Die Arbeiten werden von der Forst ausgeschrieben und durchgeführt. Die Fraktion musste nach Absprache mit dem

Amtsdirktor Dr. Proll die bereitgestellten 40.000 € überweisen und die Planungsspesen übernehmen. Mit dem Bau wird voraussichtlich im Juli begonnen.

- ⇒ Im Zusammenhang mit dem neuen Weg hat die Fraktion auch die Holzarbeiten (Wegtrasse) vergeben. Das Brennholz bleibt der Fraktion, das Nutzholz wird verkauft.
- ⇒ Sanierungsarbeiten am Dach des ehemaligen Wirtschaftsgebäudes der "Oberen Stilfser Alm" mit Errichtung eines neuen Sickerbeckens: die Unterlagen liegen noch zur UVP Prüfung in Bozen, nach der positiven Bewertung können die Arbeiten vergeben werden.
- ⇒ Das neue Fahrzeug (Panda) wurde angekauft und wird im Juli zum Einsatz kommen.
- ⇒ Die „Obere Stilfser Alm“ ist für fünf Jahre (Pachtzins von 5.000 €/Jahr) an Mazagg Johann verpachtet worden. Die Fraktion hat einige Investitionen (z.B. eine neue Küche) vorgenommen, um einen angemessenen Betrieb zu ermöglichen und eventuelle zukünftige Pächterwechsel zu vereinfachen. Die Verwaltung wünscht dem neuen Pächter viel Erfolg
- ⇒ Genehmigt wurde vom Ausschuss auch die Jahresabschlussrechnung 2011.

4. Vereine, Verbände, Veranstaltungen

Zivildienst im Jugenddienst Bruneck startet ab Herbst

Bist auch du einer der vielen Jugendlichen, die sich nach der Matura oder auch sonst die Frage stellen: was jetzt..?

Wenn du weder genau weißt, ob du Weiterstudieren oder eine Arbeit suchen sollst, dann haben wir für dich noch eine weitere Möglichkeit. Wenn du im Alter von 18 bis 28 Jahren bist, dann kannst du im Jugenddienst Bruneck ein Jahr lang mitarbeiten. Du erhältst dafür monatlich 433 Euro, bei Bedarf ein Mittagessen und kannst die öffentlichen Verkehrsmittel gratis benutzen. Falls du die Zweisprachigkeitsprüfung gemacht hast, erhältst du am Ende des Zivildienstjahres noch zusätzlich bis zu 2.500 Euro. Je nach Interesse und Fähigkeiten erfolgt dein Einsatz bei Bürotätigkeiten, bei der Vorbereitung von Projekten für und mit Kindern und Jugendlichen. Auch die Durchführung von Aktionen und der Einblick in die offene und kirchliche Jugendarbeit sind möglich. Egal ob du handwerklich geschickt bist oder dich anderswo auskennst, wir freuen uns auf deine Mithilfe. Begleitet wirst du von hauptamtlichen Mitarbeitern.

Du wirst sowohl im Sitz in Bruneck und in den Außenstellen (insgesamt 23 Ortschaften) eingesetzt.

Melde dich und wir können dir ganz unverbindlich einen Einblick in die Arbeit vom Jugenddienst geben. Übrigens, wenn in deinem Lebenslauf steht, dass du ein Jahr bereit warst, einen Zivildienst zu machen, dann zeigt das deinen sozialen Einsatz und du findest danach leichter eine Arbeit.

Tel: 0474 410242 /Mail: gerd.bruneck@jugenddienst.it/www.jugenddienst.it/bruneck



Einladung zur Eröffnung
der Ausstellung

“Mein Weg zur
Farbe”

von

Maria Theresia

Ort: Kulturhaus Stilfs

Eröffnung: 4. August 2012 17 Uhr

Dauer: 5. bis 19. August 2012
täglich 10-12 15-19 Uhr

Invito all' inaugurazione
della mostra

“Il mio percorso nel
colore”

di

Zischg-Schöpf

Luogo: Casa della cultura Stelvio

Inaugurazione: 4 Agosto 2012 ore 17

Durata: 5 al 19 Agosto 2012
ogni giorno ore 10-12 15-19

Nächster Erscheinungstermin: Januar 2013

Alle Vereine und Verbände sind gebeten, Beiträge zur Veröffentlichung bis zum 10. Januar 2013 an Herrn Hofer Hannes (hannes.hofer1@googlemail.com) zu mailen.

Herausgeber: **Gemeindeverwaltung Stilfs.**

Text und Gestaltung: **Hofer Hannes**

Druck: **Eigendruck**